

Cannes Lions 2002: Neun österreichische Arbeiten in den Shortlists

Utl.: 2002 eines der erfolgreichsten Jahre der österreichischen Kommunikationsbranche=

Wien (OTS) - Großer Erfolg für Österreichs Kommunikationsbranche in Cannes: Auf der Shortlist in der Kategorie "Lions Direct" sind gleich sechs Direct-Marketing-Kampagnen vertreten. Die Agentur Palla, Koblinger_Proximity ist mit fünf Arbeiten nominiert (für die UNIQA, die Easybank, Wienweb, Palla, Koblinger_Proximity und für die Aids Hilfe Wien), die Agentur FCB Kobza mit zwei Arbeiten für Ärzte ohne Grenzen. Auf der "Cyber Lions"-Shortlist wurden die Agenturen Höller und Pfaller OEG für Illustree und Medienhaus + Partner für die Bank Austria/Kunstforum Wien nominiert. Auf die Film-Shortlist findet sich der Humanic-TV-Spot der Agentur Konzett wieder.

Einreichungen in der Kategorie "Lions Direct" wurden in diesem Jahr zum ersten Mal beim Werbefestival in Cannes von einer Jury bewertet. Mit Alfred Koblinger, geschäftsführender Gesellschafter von Palla, Koblinger_Proximity, findet sich ein Direct-Marketing-Profi aus Österreich in der Jury der "Lions Direct".

Sehr erfreut über die neun Nominierungen auf der Shortlist zeigt sich ORF-Enterprise-Chef Walter Zinggl: "Das ist ein toller Erfolg für die österreichische Kommunikationsbranche. Mit 46 Einreichungen befindet sich Österreich in der Kategorie 'Lions Direct' unter den Top-Ten-Ländern mit den meisten Einreichungen. Die sechs Nominierungen sind eine Bestätigung für die Kreativität und die daraus resultierenden erfolgreichen Arbeiten, die die Direct Marketer leisten. Die zwei Shortlist-Nominierungen bei den 'Cyber Lions' und die Nominierung des Humanic-TV-Spots der Konzett bei den Film-Lions machen 2002 zu einem der erfolgreichsten österreichischen Jahre in Cannes seit 1982, und die Chance, einen 'Löwen' mitzubringen, ist damit natürlich gestiegen."

Insgesamt gab es in der Kategorie "Lions Direct" 1.063 eingereichte Arbeiten aus 35 Ländern. 46 Einreichungen stammen aus der Feder österreichischer Direct Marketer. Rund 118 Arbeiten wurden in die Shortlist nominiert. Bei den "Cyber Lions" gab es in diesem Jahr insgesamt 1.339 Einreichungen aus 41 Ländern, davon 23 Arbeiten aus Österreich, 208 Arbeiten wurden insgesamt in die Shortlist nominiert. In der Kategorie "Film" wurden insgesamt 5.059 Spots aus 61 Ländern

eingereicht, davon 64 Arbeiten aus Österreich. Auf die Shortlist wurden rund 411 Arbeiten nominiert. Die Gewinner des Grand Prix und des Löwen in Gold sowie die Preisträger der Silbernen und Bronzenen Löwen werden am Freitag, dem 21. Juni 2002, bei der "Award Ceremony" bekannt gegeben.

Österreich ist beim 49. International Advertising Festival nicht nur mit erfolgreichen Arbeiten prominent vertreten: Die ORF-Enterprise lud zum bereits traditionellen Österreich-Fest, das am Donnerstag Abend, dem 20. Juni 2002, am Plage Le Galion stattgefunden hat und bot der heimischen Werbebranche eine weitere Gelegenheit, sich international zu präsentieren.

Das von der Verlagsgruppe NEWS mitgesponserte Fest sah rund 160 Gäste aus der österreichischen und internationalen Werbeprominenz, die sich bei prächtigem Wetter am Plage Le Galion vergnügten.

Unter den zahlreich erschienen Gästen fanden sich neben den österreichischen Cannes-Juroren Fred Koblinger (Palla, Koblinger_Proximity, BBDO Austria - Juror Cannes Lions Direct), Peter Czerny, (CCP, Heye - Juror Press & Poster), und Alexander Szadeczky (Nofrontiere - Juror Cyber Lions) unter anderem Rudi Kobza (FCB Kobza), Bernd Fliesser (FCBi) und Andreas Hofmaier (HMS & Carat) mit seiner Frau Katharina. Der Gewinner des ORF-EO Gewinnspieles 2001 Andreas Gabler (Lowe GgK) genoss mit Begleiterin Michaela Kübl (New Media Solutions) seinen Preis - die Cannes Festival-Teilnahme - und feierte die österreichischen Shortlist-Platzierungen. Außerdem unter den Gästen: Franz Prenner (IAF Cannes) und sein Team, Max Palla (Palla, Koblinger_Proximity), Thomas Schmid (Publicis Wien), Johannes Krammer (Ogilvy & Mather), Harald Schmidl (Telekom Austria), Bernd Misske (McCann), Alex Sperl (Mobilkom Austria), Anthony F. Guedes (Film Factory), Marion Langer (Renault Österreich) sowie Ursula Haslauer und Sissy Mayerhoffer (News). Für gute Stimmung zu später Stunde sorgte die Ö3-Disco mit Ö3-DJ Alex List.

Rückfragehinweis: ORF Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Barbara Jagschitz
(01) 87878 - DW 12468
<http://enterprise.ORF.at>

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0228 2002-06-21/16:11

211611 Jun 02

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020621_OTS0228